**Presse-Information**

**Datum:** 9. Dezember 2020

„Roto Patio Inowa“: Sicherheit ohne optische Kompromisse / Zahlreiche Schiebesysteme mit „smartem“ Beschlag ausgestattet / Diverse Sicherheitskomponenten / Exklusive Schließstücke für Mittelbruch / Zweiteilige Rückschiebesicherung / Mit Erfolg absolvierte RC 2-Prüfungen / SKG\*\*-Zertifikate für BeNeLux-Region / Ästhetisches Trio

**Roto: Einbruchhemmung mit Designanspruch**

***Leinfelden-Echterdingen −*** Wer besonderen Wert auf Sicherheit legt, muss Kompromisse bei der Optik machen. Diese Meinung ist auch bei Schiebesystemen immer noch verbreitet. Die Verwendung des Beschlagprogrammes „Roto Patio Inowa“ beweist nach Aussage des Herstellers das Gegenteil. So seien inzwischen zahlreiche Kunststoff-, Aluminium- und Holzlösungen namhafter (Profil-)Anbieter wie Aluplast, Gealan und Schüco mit individuellen Konfigurationen des „smarten“ Beschlages ausgestattet und geprüft worden. Weitere gemeinsame Entwicklungen mit anderen Produzenten sind in Vorbereitung, meldet der Fenster- und Türtechnikspezialist.

Zu den Standardkomponenten gehöre der V-Schließzapfen aus dem Drehkipp-Portfolio „Roto NX / AL“. Während er dem Aufhebeln des Flügels begegne, sorge der abschließbare Griff mit 100 Nm Verdrehwiderstand dafür, dass sich der Beschlag von außen weder verschieben noch entriegeln lasse. Dem Aufbohren des Getriebes beuge der auf der Frontseite unsichtbare, in der Nut montierte Anbohrschutz vor.

Die exklusiv für den „Patio Inowa“-Mittelbruch konzipierten Sicherheitsschließstücke mit integrierten gehärteten Stahlplatten bilden laut Roto zusammen mit den Schließzapfen jeweils einen aktiven Verschlusspunkt im Mittelbruch. Einbruchhemmung gemäß RC 2 gewährleiste ferner eine zweiteilige Rückschiebesicherung. Ihre vertikale Montage im oberen und unteren Mittelbruchsektor schütze die Elemente letztlich vor seitlichem Verschieben und Aushebeln.

Mehrere mit Erfolg absolvierte RC 2-Prüfungen nach DIN EN 1627 bestätigten die Effizienz des Beschlages. Daneben könnten auch Kunden in den BeNeLux-Ländern einbruchhemmende Sliding-Programme mit dem System fertigen. Es verfüge über die für den Nachweis des in der Region relevanten Sicherheitsstandards SKG\*\* erforderlichen Zertifikate.

Beim Thema „Ästhetik“ gerate man ebenfalls nicht in „Argumentationsnot“. Das zeige erstens die Möglichkeit, die Schließstücke für den Mittelbruch und die Rückschiebesicherung mit farbigen Abdeckkappen zu versehen. Zweitens zeichne sich „Patio Inowa“ dadurch aus, dass auf der Bodenschwellen-Ebene keine Rahmenbauteile in die Durchgangsöffnung ragen. Drittens seien die filigranen und zugleich stark belastbaren Komponenten für die Realisierung schmaler Profilansichten gut geeignet.

**Bildunterschriften**

Wer bei Schiebesystemen besonderen Wert auf Sicherheit legt, muss keine Kompromisse bei der Optik machen. Dafür sorgt nach Aussage des Herstellers das Beschlagprogramm „Roto Patio Inowa“. So seien inzwischen zahlreiche Kunststoff-, Aluminium- und Holzlösungen namhafter (Profil-)Anbieter mit individuellen Produktkonfigurationen ausgestattet und mit Erfolg geprüft worden.

**Foto:** Roto **Roto\_Patio\_Inowa\_Element.jpg**

Speziell für den Mittelbruch des Beschlagsystems „Roto Patio Inowa“ entwickelte der Hersteller Sicherheitsschließstücke mit integrierten gehärteten Stahlplatten. Auch eine zweiteilige Rückschiebesicherung trage zur Einbruchhemmung gemäß RC 2 nach DIN EN 1627 bei. Kunden in den BeNeLux-Ländern können zudem auf die erforderlichen SKG\*\*-Zertifikate zurückgreifen, heißt es ergänzend.

**Foto:** Roto **Roto\_Patio\_Inowa\_Mittelbruch\_Sicherheitsteile.jpg**

Abdruck frei - Beleg erbeten

**Herausgeber:** Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH • Wilhelm-Frank-Platz 1 • 70771 Leinfelden-Echterdingen • Tel. +49 711 7598 0 • Fax +49 711 7598 253 • info@roto-frank.com

**Redaktion:** Linnigpublic Agentur für Öffentlichkeitsarbeit GmbH • Büro Koblenz • Fritz-von-Unruh-Straße 1 • 56077 Koblenz • Tel. +49 261 303839 0 • Fax +49 261 303839 1 • koblenz@linnigpublic.de; Büro Hamburg • Flottbeker Drift 4 • 22607 Hamburg • Tel. +49 40 82278216 • hamburg@linnigpublic.de